

## TECHNISCHE DATEN

### ► Vutral® Defence A1

Trockenrohddichte	ca. 180 kg/m <sup>3</sup>	
Ergiebigkeit	1:1	
Farbe	Cremeweiß	
Konsistenz	plastischer Mörtel	
Brandverhalten	A1	DIN EN 13501-1:2010
Messwert Wärmeleitfähigkeit ( $\lambda_{10}$ )	0,052 W/(m·K)	ISO 8302, EN 12667
Schmelzpunkt	≥ 1.000 °C	in Anlehnung an DIN 4102-17:1990
Druckfestigkeit	≥ 0,4 N/mm <sup>2</sup>	DIN EN 1015-11
Chloridgehalt	≤ 0,01%	DIN EN 1015-17

### ► Vutral® 200

Dichte	ca. 1,60 g/cm <sup>3</sup>	
Farbe	Hellelfenbein	
Brandverhalten	A1	DIN EN 13501-1:2010
	nichtbrennbar	gemäß IMO FTPC Teil 1
Haftzugfestigkeit	0,4 N/mm <sup>2</sup>	in Anlehnung an DIN EN 1015-12:2016
Bruchbild	A	
Viskosität	zähfließend	
pH-Wert	ca. 11 bei 23 °C	

Fachgerechte Restspaltfüllung mit Vutral® Defence A1 auch ohne aufwendige Verschalung



## SORTIMENT

Vutral® Defence A1 und Vutral® 200 Brandschutzkleber werden in verschiedenen Gebinden angeboten und sind erhältlich bei Ihrem technischen Dämmstoffhändler sowie unseren Vertriebspartnern.



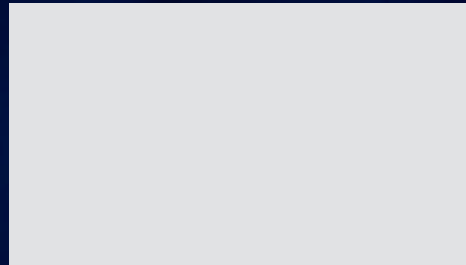
Vutral® Defence A1

- Eimer (1l, 2,5l und 5l)
- Schlauchbeutel 500 ml



Vutral® 200

- Eimer (5 kg und 15 kg)
- Schlauchbeutel 600 ml
- Folientube 100 ml



HOLLOWED SPHERES  
MATRIX COMPOUNDS



Wir machen  
**dicht**  
nach MLAR

Hersteller:

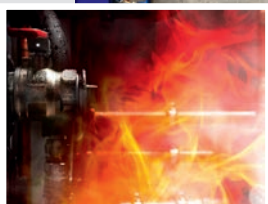
TDH GmbH Niederlassung Kevelaer · Im Auwelt 45  
Bunker 177 & 145 · D-47624 Kevelaer · www.hsmc.de

**Vutral® Defence A1/Vutral® 200**

## EIGENSCHAFTEN



Vatral® – schnell, sicher und variabel



### ► Vatral® Defence A1 – die schnellste Lösung für den Restspaltverschluss

Vatral® Defence A1 ist ein gebrauchsfertiger, pastöser Mörtel.

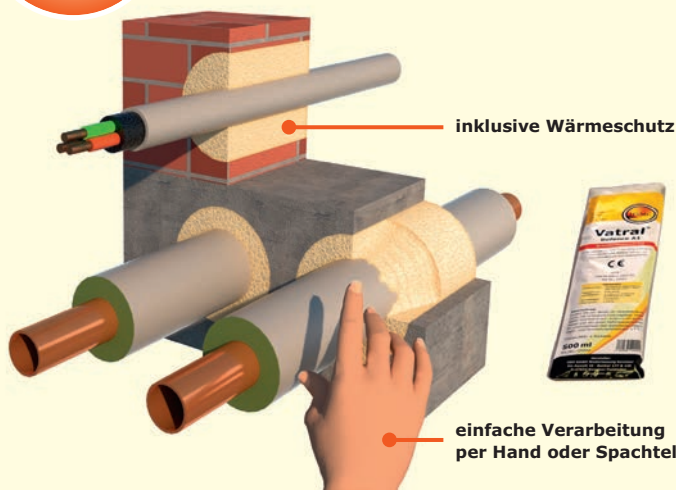
Er ist selbst aushärtend und ganz einfach mit der Hand zu verarbeiten. Seine speziellen Eigenschaften – die Geschwindigkeit und das besonders geringe Eigengewicht – machen ihn zur idealen Lösung für den mineralischen Restspaltverschluss bei Leitungsdurchführungen. Selbst Bohrlöcher lassen sich in der gesamten Tiefe plan zur Bauteiloberfläche ohne Trocknungsschwind verschließen. Sowohl für die Abschottungsmöglichkeiten der LAR als auch für den Restspaltverschluss bei vielen geprüften Systemen ist Vatral® Defence A1 die schnelle und sinnvolle Lösung. Gerade dann, wenn kleine Restöffnungen von Kernbohrungen zu verschließen sind, lässt sich auch unter schwierigen Platzverhältnissen sicher und zuverlässig arbeiten.

Durch den so fachgerecht ausgeführten Verschluss kann eine dauerhaft wirksame Brandschutzabschottung gewährleistet werden.

## Vatral® Defence A1/ Vatral® 200

Brandschutz-  
mörtel mit  
Schmelzpunkt  
≥ 1.000 °C

Ein Mörtel – viele Dimensionen



### Ihre Vorteile von Vatral® Defence A1:

- gebrauchsfertig ohne Anrühren
- besonders einfach auch mit der Hand zu verarbeiten
- ideal zur Restspaltfüllung nach MLAR – vor allem bei engen Platzverhältnissen
- verarbeitbar ohne Verschalung – auch in Decken
- Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C
- Messwert Wärmeleitfähigkeit ( $\lambda_{10}$ ) = 0,052 W/(m·K)
- Verwendung direkt auf der Leitung in Wänden/Decken F 30 bis F 90 (MLAR 4.2 und 4.3)

### ► Vatral® 200 – der zähflüssige Brandschutzkleber aus der Schlauchkartusche

Für besonders schmale Fugen eignet sich unser Produkt Vatral® 200. Er lässt sich bedarfsgerecht dosieren und stellt schnell eine kraftschlüssige Verbindung zum flankierenden Bauteil her.

## VERARBEITUNG

### ► Vatral® Defence A1

1. Reinigen Sie die Bauteilöffnung.
2. Kneten Sie das Material kurz durch.
3. Verschließen Sie die Fuge und glätten Sie die Oberfläche mit Spachtel oder von Hand.

#### Hinweis:

verwendbar für Restspalte bis 5 cm Breite

### ► Vatral® 200

1. Reinigen Sie die Bauteilöffnung.
2. Den Beutel leicht schütteln, kneten und in die Kartuschenpistole einführen.
3. Das Material mit einer passenden Tülle in die Bauteilöffnung füllen.

#### Hinweise:

- verwendbar für Restspalte bis 0,5 cm Breite
- Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen

### Anwendungsbeispiele

